



Eltern



GGS Unter Birken
Schulstr. 23
51145 Köln

Telefon: 02203 - 31418

Fax: 02203 - 997553

Mail: ggs-unter-birken@stadt-koeln.de

Homepage: www.ggs-unterbirken.de

Adressänderung

Bitte geben Sie **Änderungen der Adresse oder Kontaktdaten umgehend im Sekretariat bekannt**. Hierzu gehören auch Änderungen oder Ergänzungen bei den Telefonnummern der → Notfallliste.

Aufteilpläne

In **Vertretungsfällen** werden gelegentlich die Kinder einer Klasse in **Gruppen aufgeteilt und arbeiten in anderen Klassen an einem eigenen Arbeitsauftrag**. Damit vermeiden wir Unterrichtsausfall, wenn eine Kollegin / ein Kollege erkrankt.

Beurlaubung

Ein(e) Schüler*in kann **nur aus wichtigen Gründen auf Antrag** der Erziehungsberechtigten vom Schulbesuch beurlaubt werden.

Die Beurlaubungsanträge sind möglichst **eine Woche vorher schriftlich** an die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer bzw. an die Schulleitung zu richten.

Grundsätzliches Beurlaubungsverbot besteht unmittelbar vor und im Anschluss an die Ferien. Ausnahmen sind nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich und wenn nachgewiesen wird, dass die Beurlaubung **nicht den Zweck hat, die Schulferien zu verlängern**. Anträge für Beurlaubungen vor oder nach den Ferien richten Sie bitte direkt an die Schulleitung. **Sollten SchülerInnen unentschuldigt bzw. ohne Vorlage eines ärztlichen Attestes vor oder nach den Ferien fehlen, sind wir gesetzlich dazu verpflichtet, dieses Schulpflichtversäumnis dem Schulamt mitzuteilen**. Das Schulamt ahndet diese Fälle von Schulpflichtversäumnis mit einem nicht unerheblichen Bußgeld.

Bücher

Bücher, die die Kinder leihweise von der Schule erhalten (Lese-, Wörter-, Mathematikbuch ...), **müssen** von den Eltern **eingebunden** werden, um den Gebrauch in den Folgejahren sicherzustellen. Unsere Schulkonferenz hat beschlossen, **nicht pfleglich behandelte** Bücher von den **Eltern ersetzen** zu lassen.

Im Fach Englisch erfolgt immer zum Schuljahresende eine Abfrage des gewünschten Arbeitsheftes, so dass Eltern eine Wahlmöglichkeit haben zwischen dem Standard-Arbeitsheft mit CD und einer Version des Arbeitsheftes mit CD und CD-ROM.

Diebstahl

Gegenstände, die die Kinder in die Schule mitbringen und **die nicht für die Unterrichtsarbeit notwendig sind**, können bei Diebstahl oder Beschädigung **nicht** ersetzt werden. Sie sind **über die Schule nicht versichert**.

Erkrankung Ihres Kindes

Bei einer Erkrankung **informieren Sie** die Schule bitte zwischen **7.30 und 8.00 Uhr**. „Ist eine Schülerin oder ein Schüler durch Krankheit oder aus anderen nicht vorhersehbaren Gründen verhindert, die Schule zu besuchen, so benachrichtigen die Eltern **unverzüglich** die Schule und **teilen schriftlich den Grund** für das Schulversäumnis mit. Bei begründeten Zweifeln, ob Unterricht aus gesundheitlichen Gründen versäumt wird, kann die Schule von den Eltern ein ärztliches Attest verlangen und in besonderen Fällen ein schulärztliches oder amtsärztliches Gutachten einholen.“ Schulgesetz § 43 Abs. 2

Bei bestimmten ansteckenden Krankheiten benötigen wir eine **Gesundschreibung** durch den Arzt. Darüber sind die niedergelassenen Ärzte informiert.

Sie sollten Ihr Kind auf keinen Fall in die Schule schicken, wenn es Fieber hat oder deutlich krank ist (Magen-Darm-Probleme, Zahnschmerzen ...).

Förderverein

An unserer Schule existiert ein **reger Förderverein**, der die schulische Ausstattung und die Lernmöglichkeiten für Ihr Kind stetig verbessert. Viele Projekte konnten nur mit Hilfe des Fördervereins umgesetzt werden: Einrichtung einer neuen Schülerbücherei, Errichtung des Kletterturms, Finanzierung besonderer Aktivitäten wie Theateraufführungen, Zirkusprojekt oder Autorenlesung, Anschaffung von Pausenspielgeräten und vieles andere mehr. Diese Projekte wären ohne den Förderverein mit seinen Mitgliedern und Spendern nicht möglich gewesen.

Die Kontaktdaten des Fördervereins finden Sie auf unserer Homepage. Beitrittsformulare bekommt man im Sekretariat, bei den Klassenlehrer*innen und bei der Schulleitung.

Wir sind auf jedes neue Mitglied angewiesen – auch auf SIE! Bitte unterstützen Sie uns!

Gesunde Ernährung

Unsere Schule nimmt am EU-Schulobstprogramm teil. Alle Klassen bekommen dadurch wöchentlich eine Kiste mit Obst und Gemüse, welches in den Klassen portionsweise geschnitten und für die Kinder bereitgestellt wird. Jedes Kind unserer Schule hat damit in der Frühstückspause die Möglichkeit, mindestens an 3 Tagen in der Woche frisches Obst und Gemüse zu essen. Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie Ihrem Kind täglich ein gesundes Schulfrühstück

und Wasser als Getränk mitgeben! Süßigkeiten sind an unserer Schule in der Frühstückspause verboten.

Klassenpflegschaft

Dies ist die amtliche Bezeichnung der **Versammlung aller Eltern einer Klasse**. Jede Klassenelternschaft wählt zu Beginn eines Schuljahres eine/n Vorsitzende/n und eine/n Stellvertreter/in. Diese sind dann Mitglied der → Schulpflegschaft.

Klavierunterricht

In Kooperation mit der Carl-Stamitz-Musikschule findet an unserer Schule montags Klavierunterricht statt. Weitere Informationen erhalten interessierte Eltern bei Herrn Köcsky unter Tel. 0176 53822972.

Kollegium

Frau Al-Khatib	Frau Herbsleb	Schulleitung: Frau Heinze
Frau Cantz	Frau Hobbach	
Frau Fink	Frau Klein	Konrektorin: Frau Gockel
Frau Gockel	Frau Kopper	Schulsozialarbeiterin: Frau Behning
Frau Grimm	Frau Petrusch	
Frau Hansmeier	Frau Schulin	Sekretärin: Frau Kramer
Frau Harms	Frau Sinzig	
Sozialpädagogische Fachkraft für die Schuleingangsphase: Frau Keskin		Hausmeisterin: Frau Kiltbau

OGS

Kolping Bildungswerk ist der **Trägerverein** unserer **OffenenGanztagsSchule**. Kinder, die dort angemeldet sind, werden nach dem Unterricht **bis 16.00 Uhr** betreut. In den **Ferien** werden von unserem Träger sogenannte Ferienspiele angeboten. In den **Sommerferien** schließt auch der Ganztags für **3 Wochen**, ebenfalls in der Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr und an einigen zusätzlichen Tagen, die jeweils am Anfang eines Schuljahres bekannt gegeben werden.

Läuse

Bei **Befall mit Kopfläusen** ist der **Schulbesuch nicht gestattet**. Er darf erst wieder aufgenommen werden, wenn Ihr Kind läusefrei ist. Die Schule **muss** bei Kopflausbefall informiert werden.

Mitwirkung

Elternmitwirkung ist sinnvoll und erwünscht. Sie haben die Möglichkeit in der → **Klassenpflegschaft**, → **Schulpflegschaft**, → **Schulkonferenz** oder im → **Förderverein** mitzuwirken. Über Ihre Hilfe bei Schul- und Sportfesten, Projekten, in der Schülerbücherei oder als Begleitung bei Ausflügen freuen wir uns sehr und sind dafür sehr dankbar.

Newsletter

Der Newsletter wird vierteljährlich ausgegeben und enthält Neuigkeiten und Informationen über unsere Schule.

Notfallliste

Bei der Einschulung bitten wir Sie nicht nur um Angabe Ihrer eigenen, sondern auch um Angabe von weiteren **Telefonnummern**, damit wir im Notfall auf jeden Fall **jemanden erreichen** können, falls es Ihrem Kind im Laufe des Vormittags nicht gut geht.

Noten

Am Ende der Klasse 1, 2, 3 und 4 erhalten alle Schülerinnen und Schüler ein **Zeugnis**. In Klasse 1 und 2 ist dies ein reines Berichtszeugnis, in Klasse 3 ein Berichtszeugnis mit Noten, in Klasse 4 ein reines Notenzeugnis. Zusätzlich erhalten Kinder der Klassen 3 und 4 ein **Halbjahreszeugnis**.

Pausen

Nach der Pause auf dem Schulhof frühstücken die Kinder gemeinsam in der Klasse. Bei starkem **Dauerregen** findet die **Pause im Klassenraum** statt. Bitte achten Sie auf ein gesundes Schulfrühstück!

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz setzt sich zusammen aus den von der → **Schulpflegschaft** gewählten Mitgliedern und Lehrer*innen und ist das **beschlussfassende Gremium** der Schule. Den Vorsitz hat die Schulleiterin. Zurzeit besteht unsere Schulkonferenz aus 6 Elternvertreter*innen und 6 Lehrer*innen.

Schulpflegschaft

In der Schulpflegschaft versammeln sich **alle** in den einzelnen Klassen **gewählten Elternvertreter** und beraten über Angelegenheiten der Schule. Die Versammlung wählt

eine/n Vorsitzende/n und eine/n Stellvertreter, die/der künftig die Sitzungsleitung ausübt. Außerdem wählt sie **Mitglieder** für die → **Schulkonferenz** und **Stellvertreter*innen**.

Schulsozialarbeit

Bei Fragen zu Bildung und Teilhabe, Vorsprache bei Ämtern, Inhalten von sozialem Lernen und Elternberatung können Sie sich an Frau Behning unter 0157 38179065 oder jette.behning@invia-koeln.de wenden.

Sekretariat-Öffnungszeiten

Montags, dienstags und donnerstags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr ist Frau Kramer für Sie da. Bitte geben Sie Adress- oder Kontaktänderungen immer direkt im Sekretariat unter 02203 31418 bekannt.

Schulgottesdienst

Schülerinnen und Schüler unserer 3. und 4. Klassen nehmen vierzehntägig am **Schulgottesdienst** teil. Der katholische Schulgottesdienst findet in der **Kirche St. Michael** in Eil statt, der evangelische Schulgottesdienst findet entweder in der **Markuskirche** in Eil oder in unserer Schule statt. Alle Kinder, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, werden während des Schulgottesdienstes in der Schule betreut.

Stundenübersicht

Förderunterricht (in Gruppen)	8.00 - 8.20 Uhr
1. Stunde	8.20 - 9.05 Uhr
2. Stunde	9.05 - 09.50 Uhr

Frühstückspause	9.50 - 10.00 Uhr
Hofpause (große Pause)	10.00 - 10.20 Uhr
3. Stunde	10.20 - 11.05 Uhr
4. Stunde	11.05 - 11.50 Uhr
Hofpause (kleine Pause)	11.50 - 12.05 Uhr
5. Stunde	12.05 - 12.50 Uhr
6. Stunde	12.50 - 13.35 Uhr

Telefonkette

Um **dringende kurzfristige Nachrichten** weiterzugeben, wird in jeder Klasse eine **Telefonliste (Telefonkette)** erstellt. Die Schule informiert die ersten Familien, die dann in der festgelegten Reihenfolge die Nachricht weitergeben.

Übergang 4. Klasse

Im **Herbst** informieren wir die **Eltern der Viertklässler** zum Thema „**Übergang in die weiterführenden Schulen**“ (Informationsheft). Die individuelle Beratung durch die Klassenlehrer*innen findet im November / Dezember statt.

Unklarheiten

Unklarheiten sollten **schnell behoben** werden. Wenn Sie Fragen oder Anliegen haben, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrerin / den Klassenlehrer. Sollte auf diesem Weg einmal keine Klärung möglich sein, steht Ihnen selbstverständlich die Schulleitung zur Verfügung.

Vertretungsplan

Bei **Erkrankungen von Kolleg*innen** bemühen wir uns stets so viel Unterricht wie möglich zu erteilen. In der Regel geht

dies allerdings nicht ohne Einbußen. Unumgänglicher **Unterrichtsausfall** wird **immer anteilig verschiedene Klassen** betreffen, um auch in diesem Fall eine möglichst gleichmäßige Versorgung aller Klassen zu gewährleisten. Selbstverständlich erhalten Sie über derartige Stundenplanänderungen **telefonisch** (→ Telefonkette) oder **schriftlich** (über Ihre Kinder) **Nachricht**. (→ Aufteilpläne)

Vorzeitige Anmeldung

Eltern können ihre Kinder auch schon **vor Beginn der Schulpflicht** zum Schulbesuch anmelden und zwar zu den amtlich vorgegebenen Anmeldeterminen. Faktoren wie **Ausdauer, Ansprechbarkeit** in der Gruppe, **Anstrengungsbereitschaft, Kommunikations- und Denkfähigkeit** sind für einen erfolgreichen Schulstart notwendig. Vor der **Entscheidung der Schulleitung** über die Aufnahme werden die Eltern in der Regel auf diesem Hintergrund zu einem **Beratungsgespräch** gebeten. Wichtig ist hierbei auch das **Urteil der Schulärztin** nach der Schuleingangsuntersuchung.

Weiterführende Schulen

Mit dem Halbjahreszeugnis der Klasse 4 und der anhängenden begründeten Empfehlung **melden die Eltern** ihr Kind **an der weiterführenden Schule** an. Die Termine erhalten Sie rechtzeitig über die KlassenlehrerInnen. Die Empfehlung wird in einem Elterngespräch von der/dem KlassenlehrerIn anhand eines kompetenzorientierten Beratungsbogens erörtert und mit den Eltern besprochen.

Zeugnisse (→ Noten)

Die **Klassen 1 und 2** erhalten zum **Schuljahresende** reine **Berichtszeugnisse** (Text ohne Noten).

Für **Klasse 3** werden zum **Halbjahr** und zum **Schuljahresende Entwicklungsberichte mit Noten** erstellt.

In der **Klasse 4** erhalten die Kinder **Notenzeugnisse** - zum **Halbjahr mit begründeter Empfehlung** für die weiterführende Schule.